

Niederschrift

über die im Verlauf des öffentlichen Sitzungsteils des Haushaltsausschusses am 23. Februar 2022 gefassten Beschlüsse

Ablauf Haushaltsausschuss:

Beginn: 9:00 Uhr - Ende: 15:05 Uhr

	Öffentlich:	Liste Nr.
	Einführung durch Herrn Oberbürgermeister Putz	
TOP 1	Finanzbericht für das 4. Quartal 2021	
	Beschluss Nr. 1 - Kenntnisnahme zum Finanzbericht für das 4. Quartal 2021	
TOP 2	Haushalt der Stadt Landshut für das Jahr 2022	
	Tischvorlagen (aktualisierte Listen 10 A und 10 B)	
	Eckdaten des Haushalts	1
	Personalausgaben	2
	Freiwillige Leistungen	3
	Bauunterhalt	4
	Dauernde Leistungsfähigkeit	5
	Finanzplan	6
	Investitionsprogramm 2022 bis 2025	7
	Schulden	8
	Rücklagen	9
	Haushaltsanträge des Stadtrates - öffentlich	10A
	nicht-öffentlich:	
	Haushaltsanträge Dritter und nicht-öffentliche Haushaltsanträge des Stadtrates	10B
	Beschluss Nr. 2 - Haushaltssatzung 2022 der Stadt Landshut	
TOP 3	Kreditaufnahmen der Stadt Landshut für das Jahr 2022	
	Beschluss Nr. 3 Kreditaufnahmen der Stadt Landshut für das Jahr 2022	
TOP 4	Kreditaufnahmen der Stadtwerke Landshut für das Jahr 2022	
	Beschluss Nr. 4 Kreditaufnahmen der Stadtwerke Landshut für das Jahr 2022	

Die Ladung zum Haushaltsausschuss erfolgte mit Versand der Tagesordnung und der Liste 7 „Investitionsprogramm“ am 11.02.2022.

Als Sitzungsort wurde wie bereits im vergangenen Jahr pandemiebedingt die Sparkassen-Arena gewählt.

Vorsitzender des Haushaltsausschusses ist Herr Oberbürgermeister Putz.

Folgende Referenten haben am Haushaltsausschuss teilgenommen:

Herr Bohmeyer, Herr Peißinger, Frau Dr. Neumaier, Frau Adam, Herr Doll und Herr Bardelle

Mit Ausnahme von Herrn Stadtrat Pauli, dessen Stellvertreterin Frau Bürgermeisterin Widmann, MdL, zur Sitzung erschienen ist, waren alle ordentlichen Mitglieder des Haushaltsausschusses anwesend. Weiter war Herr Stadtrat Friedrich als Gast anwesend.

Im Vorfeld der Sitzung wurden folgende Tischvorlagen zum Haushaltsausschuss verteilt:

1. Ablauf der Sitzung
2. Aktualisierte Liste 10 A der Haushaltsanträge – öffentlich
3. Anträge Liste 10 A – öffentlich
4. Aktualisierte Liste 10 B der Haushaltsanträge – nicht-öffentlich
5. Anträge Liste 10 B - Teil I – nicht-öffentlich

Vor Erstellung der Ladung samt Unterlagen zum Haushaltsausschuss sind vier öffentliche Haushaltsanträge aus dem Stadtrat eingegangen, die entsprechend in der Liste 10 A zum Stand des Unterlagenversands berücksichtigt werden konnten:

- Antrag Nr. 19: Freie Wähler-Fraktion – Unterhalt und Sanierung der Straßen
- Antrag Nr. 20: Freie Wähler-Fraktion – Realisierung Westtangente
- Antrag Nr. 21: Freie Wähler-Fraktion – Priorisierung GS Peter und Paul und Kita-Plätze
- Antrag Nr. 22: Fraktion CSU / LM / JL / BfL – Stadttheater Sanierung im Bestand

Im Nachgang sind weitere 16 öffentliche Haushaltsanträge des Stadtrates eingegangen, die entsprechend in die Tischvorlage zum Haushaltsausschuss aufgenommen wurden. Diese lauten wie folgt:

- Antrag Nr. 23: Ausschussgemeinschaft SPD / Die Linke / mut – Sanierung Roseggerstraße
- Antrag Nr. 24: Ausschussgemeinschaft SPD / Die Linke / mut – Sanierung Kumhausener Straße
- Antrag Nr. 25: Ausschussgemeinschaft SPD / Die Linke / mut – Sanierung Watzmannstraße
- Antrag Nr. 26: Ausschussgemeinschaft SPD / Die Linke / mut – Sonderrücklage GS Peter und Paul
- Antrag Nr. 27: Ausschussgemeinschaft SPD / Die Linke / mut – Rücknahme Kürzungen freiwilliger sozialer Bereich
- Antrag Nr. 28: Ausschussgemeinschaft SPD / Die Linke / mut – Neubau und Sanierung Stadttheater (große Lösung)
- Antrag Nr. 29: Ausschussgemeinschaft SPD / Die Linke / mut – kostenfreier Schulweg
- Antrag Nr. 30: Ausschussgemeinschaft SPD / Die Linke / mut – Barrierefreiheit Altstadt
- Antrag Nr. 34: Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen – Rücknahme Kürzungen im Sozialhaushalt
- Antrag Nr. 35: Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen – Kunst am Bau, Grundschule Ost und Nordwest
- Antrag Nr. 36: Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen – LANDSHUTmuseum
- Antrag Nr. 37: Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen – Generalsanierung und Erweiterung Stadttheater
- Antrag Nr. 38: Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen – Absetzung Westtangente
- Antrag Nr. 39: Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen – Vorberatung in Fachausschüssen
- Antrag Nr. 40: Fraktion CSU / LM / JL / BfL – Sturzflut-Risikomanagement
- Antrag Nr. 41: Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen – Studie Verkehrsverbund Isar-Inn

Nach einer kurzen Einführung durch Herrn Oberbürgermeister Putz übergab dieser das Wort an den Finanzreferenten Herrn Peißinger und dessen Stellvertreter Herrn Wagensonner. Der Haushaltsentwurf für das Jahr 2022 wurde seitens der Verwaltung dargestellt, erläutert und eingehend diskutiert.

Die Beschlüsse zur Liste 10 A „öffentliche Stadtratsanträge“ und Liste 10 B „nicht-öffentliche Stadtratsanträge und Anträge Dritter“ sind den Anmerkungen in der jeweiligen Liste zu entnehmen. In der Sitzung formulierte Beschlussvorschläge abweichend von der Ursprungsvorlage sind dort ebenfalls vermerkt.

Über den Inhalt des Antrags Nr. 22 der Liste 10 A wurde in zwei Teilen abgestimmt. Zunächst wurde über die Ziffern 1 bis 3 des Beschlussvorschlags abgestimmt sowie im Nachgang separat über Ziffer 4.

Über den Antrag Nr. 30 der Liste 10 A wurde nicht abgestimmt. Frau Stadträtin König hat den Antrag zurückgezogen.

Über den Antrag Nr. 39 der Liste 10 A wurde nicht abgestimmt. Das Thema der Vorberatung von Haushaltsansätzen in den Fachausschüssen wurde einvernehmlich in die Beratungen zum Rechnungsabschluss im Juni verwiesen.

Aufgrund des Beschlusses zum Antrag Nr. 40 der Liste 10 A werden die eingeplanten Haushaltsmittel bei der Haushaltsstelle 1/6900.9507 in den Jahren 2023 und 2024 (je 150.000 €) mit einer Verpflichtungsermächtigungen versehen.

Nach der Abstimmung der Anträge auf Liste 10 A (öffentlich) wurde vor dem Eintritt in die Beschlussfassung der Liste 10 B (nicht-öffentlich) die Nichtöffentlichkeit im Sitzungssaal hergestellt. Auf die gesonderte Niederschrift über den nicht-öffentlichen Teil wird hingewiesen.

Im weiteren Verlauf ergaben sich keine Änderungen am Haushaltsentwurf 2022. Insbesondere wurden die Haushaltsvolumina durch die Beschlüsse nicht verändert, sodass kein erneuter Haushaltsausgleich erforderlich ist.

Landshut, den 23.02.2022

STADT LANDSHUT

Amt für Finanzen

Sachgebiet Haushalt und Vermögensverwaltung